

Präsenzstunden - Wie werden die abgerechnet?

Beitrag von „dobermann“ vom 6. Januar 2013 22:49

...

Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 6. Januar 2013 23:30

[Zitat von dobermann](#)

aaah...Falsches Forum. Bitte nach Sek I verschieben

Erledigt.

Aber es wäre doch ein Fingerschnipsen für dich gewesen, nicht auf senden zu drücken, sondern deine Frage einfach im richtigen Unterforum zu stellen.

(Du hast deinen Beitrag nämlich nicht editiert, das heißt, du hast bemerkt, dass du falsch warst und hast es trotzdem abgeschickt... Irgendjemand kann das ja dann aufräumen...
Koppschüttel

Beitrag von „SteffdA“ vom 7. Januar 2013 00:07

Für mich heißt Präsenzstunde präsent, also anwesend, zu sein und genau so würde ich diese dann auch abrechnen.

Ob mein Dienstherr während dieser Zeit Aufgaben hat, die ich erfüllen soll, ist nicht mein Problem.

Beitrag von „dobermann“ vom 7. Januar 2013 13:51

...

Beitrag von „Moebius“ vom 7. Januar 2013 15:59

Eine eindeutige rechtliche Regelung dazu gibt es in Niedersachsen nicht, man muss sich auf die Übergeordnete rechtssprechung berufen. Eine Anrechnung der Stunden scheitert praktisch meistens daran, dass Schulen gar nicht so viele Stunden haben. Eine echte Präsenzstunde im Sinne einer Bereitschaft müsste rechtlich gesehen meines Wissens nach anteilig angerechnet werden, das erfüllen die Stunden, die man in der Schule als Präsenz versteht aber nicht zwingend. Eine einfache Springstunde, bei der du mal eine Vertretung bekommst, mal auch nicht und in der du auch grundsätzlich zum Bäcker nebenan gehen kannst, wenn du keine Vertretung hast, muss faktisch nicht angerechnet werden, egal wie man das nennt. Lediglich wenn du erst zur zweiten Stunde kommen müsstest, aber für die erste Stunde zur Vertretungsbereitschaft eingeteilt wirst und somit früher als regulär in der Schule sein musst, dann ist eine Anrechnung meines Wissens durchstzbar.

Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 7. Januar 2013 16:14

[Zitat von dobermann](#)

ich hab mich nochmal in meinen beitrag eingeloggt, nachdem ich gesehen habe, dass er im falschen forum stand. ich habe aber keine möglichkeit gesehen, den zu löschen und dann neu zu verfassen. kann man das forum dann noch ändern? auf jeden fall habe ich ihn dann so gelassen. schön, dass du das fingerschnipsen für mich übrig hattest.

Ich habe eigentlich keine Lust, das Thema zu vertiefen, aber wenn jemand, dem ich einen Gefallen tue, mir dann hier öffentlich einen vorlügt, reagiere ich doch drauf.

An deinem Beitrag steht kein Hinweis darauf, dass er nach dem ersten Absenden verändert wurde.

Daraus folgt, dass das "Hilfe, ich bin im falschen Forum" ebenfalls vor dem ersten Absenden dort stand.

Daraus ergibt sich folgendes Szenario:

schreib schreib

nochmal Korrektur les

Huch, wenn ich jetzt auf Absenden drücke, dann steht mein Beitrag im falschen Forum.

Absatz mit der Bitte ums Verschieben ergänz

senden drücken

War ein "Jo sorry, war gestern zu müde, das ganze nochmal per c&p zu sichern und in das richtige Forum zu tragen, gelobe Besserung" sooo viel abwegiger als deine Antwort?

Beitrag von „Lea“ vom 7. Januar 2013 16:32

Hallo Jotto,

mir ist dieses Phänomen aber auch schon ab und zu aufgefallen: Ich schreibe einen Beitrag, sende ihn ab und stelle recht unmittelbar fest, dass ich einen Tippfehler übersehen habe; editiere ihn, sende wiederum ab - und stelle fest, dass unter dem Beitrag nichts steht von wegen "wurde editiert".

Ich dachte, dies hängt vielleicht damit zusammen, dass es innerhalb der ersten fünf Minuten nach dem Absenden geschah? Vielleicht eine Art sporadisch auftretender Bug? 🤔

Vielleicht kann Stefan ja etwas dazu sagen?

VG Lea

Beitrag von „Moebius“ vom 7. Januar 2013 16:45

Zitat von Lea

Ich dachte, dies hängt vielleicht damit zusammen, dass es innerhalb der ersten fünf Minuten nach dem Absenden geschah? Vielleicht eine Art sporadisch auftretender Bug?

It's not a bug, it's a feature.

Da Änderungsanzeige dient nur der Information über die nachträgliche Änderung, weil dadurch der Inhalt eines Posts im Nachhinein verändert und die Diskussion damit unverständlich gemacht werden kann. Bei Änderung innerhalb der ersten wenigen Minuten besteht diese Gefahr nicht, da ja noch niemand geantwortet hat und in der Regel nur Tippfehler korrigiert werden, daher gibt es logischerweise auch keine Änderungsanzeige.

Beitrag von „dobermann“ vom 7. Januar 2013 17:37

...

Beitrag von „Friesin“ vom 7. Januar 2013 17:40

[Zitat von dobermann](#)

blöde kuh. die armen kinder.

kannst mich jetzt auch rauskicken wenn du willst. mittelfinger smiley gibts leider nicht.

muss denn wohl dieser Ton sein??

Beitrag von „dobermann“ vom 7. Januar 2013 17:41

...

Beitrag von „Lea“ vom 7. Januar 2013 17:56

Ich denke, Moebius hat den Sachverhalt nun aufgeklärt.

Dass Jotto dieses Feature nicht bekannt war, ist sicherlich verzeihlich, ihre Antwort vielleicht ein wenig übereilt. Aber die Resonanz in Vulgärsprache ist ja wohl bodenlos...

Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 7. Januar 2013 21:24

Asche auf mein Haupt, mir war nicht bewusst, dass man wirklich noch was an Beiträgen ändern kann, ohne dass das unten als Hinweis erscheint.

Ich bitte also öffentlich, vielmals und reumütigst um Vergebung. 😊

edit: (einmal als Test gedacht) Ähm, aber solange niemand geantwortet hat, kann man eigentlich seinen Beitrag nochmal löschen. Auf Bearbeiten klicken, seinen Text schnell in die Zwischenablage sichern, Löschen anhaken, Absenden klicken. Und dann den Kram aus dem Zwischenspeicher in einen neuen Beitrag im richtigen Forum einfügen.

edit2: Tatsächlich, 3 Minuten und es erscheint kein Hinweis.